Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern
Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern
Band: 9 (1935)
Heft: 4

Artikel: Besonderheiten im 4. Vierteljahr 1935
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-866495

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERBLICK

BESONDERHEITEN IM 4. VIERTELJAHR 1935

Die stadtbernische Bevölkerung hat im 4. Vierteljahr 1935 um 753 (4. Vierteljahr 1934: 961) Personen zugenommen. Der Geburtenüberschuß belief sich auf nur 24 (23), der Mehrzuzug auf 729 (938) Personen. Ende 1935 zählte Bern 121 187 (120 330) Einwohner. Im Berichtsvierteljahr wurden 325 (322) Ehen geschlossen. Die Zahl der Lebendgeburten betrug 314 (349), die der Sterbefälle 290 (326).

Im 4. Vierteljahr 1935 zogen 72 erwerbstätige Ausländer nach Bern zu, wovon 35 aus der Schweiz und 37 aus dem Ausland kamen. Von den letztern waren 22 Musiker u. dgl. Auch unter den aus dem Ausland zugezogenen Ausländerinnen waren 12 Musikerinnen oder Schauspielerinnen.

Die Bautätigkeit steht weiter im Zeichen des Rückgangs, wurden doch im 4. Vierteljahr 1935 bloß 302 (366) Wohnungen erstellt. Baubewilligungen wurden nur 66 (363) erteilt.

Der Brotpreis stieg von 33 Rp. im Oktober auf 35 Rp. im November (für 1kg Vollbrot).

Auf dem Arbeitsmarkt ist die Lage noch ungünstiger als vor Jahresfrist. Den 7358 (6257) im 4. Vierteljahr auf dem Arbeitsamte angemeldeten Stellensuchenden standen nur 1535 (1663) offene Stellen gegenüber. Auf 100 offene Stellen kamen 479 (376) Stellensuchende. Nach den Stichtagszählungen waren Ende Dezember 3903 (2541) arbeitslose Stellensuchende gemeldet. Angesichts dieser bisher noch nie verzeichneten Höchstzahl von Arbeitslosen dürfte der im vorliegenden Heft der Vierteljahresberichte veröffentlichte Aufsatz über die Arbeitslosigkeit in der Stadt Bern, 1925 bis 1935, besondere Beachtung verdienen.

In den 54 Hotels und Fremdenpensionen Berns sind im vergangenen Vierteljahr 33 446 (34 776) Gäste angekommen. Die Zahl der Übernach-

tungen belief sich auf 76 913 (80 452). Von 100 Fremdenbetten waren 37,8 (39,6) besetzt.

Im Berichtsvierteljahr ereigneten sich 215 (233) Verkehrsunfälle. Nur Sachschaden entstand in 118 (118) Fällen. Verletzt wurden 101 (128) und getötet 2 (2) Personen.

Die Monate Oktober und Dezember zeichneten sich durch trübe, niederschlagsreiche Witterung aus. Infolgedessen belief sich die Niederschlagssumme im 4. Vierteljahr 1935 auf 332 mm gegen 225 mm im 60jährigen Durchschnitt. Statt dem Normalwert von 51 trüben Tagen wies das Berichtsquartal deren 60 auf.